

Tim Dursinsky spielt erste Erfahrungen aus

Junge Billardspieler aus dem Kreisverband Düren ermitteln ihre Meister. Landesmeisterschaften stehen an.

Düren. Für die Jugend-Kreis- und Stadtmeisterschaften des Billard-Kreisverbandes Düren stellte der BSC Düren 1958 seine Spielstätte im Clubhaus der TG Rot Weiß Düren an der Kuhbrücke zur Verfügung. Wie gewohnt fanden die Wettkämpfe unter der Leitung von Kreis-Jugendsportwart Severin Servos statt. Für die Jugendspieler war es die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen, und diese Chance wurde voll genutzt.

Insbesondere bei den Partien für den Stadtmeisterpokal entschieden oft nur wenige Bälle über den Spielausgang. Den ersten Platz belegte Tobias Spölgen vor Stepan Jonas (beide BSC Merzenich). Nico Wenzel und Luca Perse (beide BSC Gibrrelsath) belegten mit jeweils vier Partiepunkten nur getrennt durch den Gesamtdurchschnitt (GD) Platz drei und vier vor Tim Dursinsky (BSC Merzenich).

Bei den weiterführenden Kreismeisterschaften nutzte Tim Dursinsky seine Erfahrungen der ver-



Die jungen Billardspieler des Kreisverbandes ermittelten jetzt ihre besten Spieler. Für die Landesmeisterschaften sind sie gerüstet.

gangenen Deutschen Meisterschaften, in der Altersklasse bis 15 Jahre. Ungeschlagen und mit de-

nem GD von 1,42 sicherte er sich Fahrkarte zu Landeseinzelmeisterschaft des Karambol-Billard-Ver-

bandes Mittelrhein. Zweiter wurde Nico Wenzel mit zwei Partiepunkten und einem GD von 0,5 vor seinem Vereinskollegen Luca Perse mit einem GD von 0,45.

Spannender gestaltete sich der Turnierverlauf in der Altersklasse bis 19 Jahre. Nach Punktgleichstand gelang es Stephan Jonas, seinen ebenbürtigen Kontrahenten Tobias Spölgen, dem in dieser Partie die Turnierhöchstserie von sieben Punkten gelang, mit einer guten Leistung in die Schranken zu weisen.

Nach diesen Leistungen scheinen die jungen Billardsportler gut für die kommenden Landesmeisterschaften gewappnet zu sein. Erfreulich war wieder einmal die sportliche Fairness, die alle Akteure an den Tag legten, und die Tatsache, dass sich ihr Leistungsvermögen zum Vorjahr verbessert hat, betonte der Erste Vorsitzende des Vereins und Zweiter Vorsitzender des Billard-Kreisverbandes Düren, Peter Pelzer. (ulh)